



Protokollauszug
4. Sitzung vom 24. Februar 2021

40/2021 9.5.2.1 ICT-Support Schule 2020/2021
Springereinsatz gebundene Ausgabe über Fr. 77'745.90

1. Ausgangslage

Der Stellenplan der ICT für die Schule beträgt insgesamt 200 Stellenprozente. Im Support sind aktuell effektiv 180 Prozente besetzt. Der Betrieb der ICT-Basisinfrastruktur wie Server und Datennetzwerk bleibt bis auf weiteres ausgelagert. Die beiden derzeit angestellten ICT-Mitarbeitenden sorgen für den Support von ca. 500 Arbeitsstationen (über 1'000 Geräte). Mit SRB 191 vom 9. September 2020 wurden aufgrund des Arbeits- und Projektmehraufwands Supporteinsätze für Fr. 67'204.80 eingekauft, damit Peaks sowie Abwesenheiten innerhalb eines Jahres aufgefangen werden können.

Der ICT-Supporter mit einem Pensum von 80 % hat seine Anstellung auf Ende Februar 2021 gekündigt, um eine neue Herausforderung anzunehmen. Der Bewerbungsprozess läuft. Es ist absehbar, dass es keinen nahtlosen Übergang geben, sondern eine Vakanz für maximal 4 Monate entstehen wird. Da die Dienstleistungen trotzdem aufrechterhalten werden müssen und um eine fundierte Einführung des neuen Mitarbeitenden durch den Systembetreuer/Supporter gewährleisten zu können, ist es unabdingbar, den ICT-Support mit einem Springereinsatz zu unterstützen.

2. Submission

Der Auftrag für den Springereinsatz wird im freihändigen Verfahren vergeben. Der Auftrag wird an die Comdat Datasystems AG, Schlieren gehen, da das eingesetzte Personal die ICT-Umgebung der Schule sowie die Standorte und die Kundinnen bzw. Kunden (Lehrpersonen, Schulleitungen) bereits kennen und so die Einarbeitungszeit minimal gehalten werden kann.

3. Kosten

Die einmaligen Aufwendungen für den Springereinsatz über maximal 4 Monate belaufen sich auf Fr. 77'745.90 und sind im Budget 2021 im Konto Nr. 804-3130.50 nicht berücksichtigt. Es handelt sich um eine gebundene Ausgabe, da die Dienstleistungen für den Support nicht mit internen Ressourcen kompensiert werden können und sachlich, zeitlich sowie örtlich kein Ermessensspielraum besteht. Die zusätzliche Ausgabe wird mit der Vakanz über den Personalaufwand (Besoldung und Sozialleistungen) mit ca. Fr. 25'600.00 teilweise kompensiert. Sollte die Vakanz früher besetzt werden bzw. die Einführung vorzeitig erfolgt sein, besteht die Möglichkeit, den Auftrag innerhalb von 2 Wochen zu beenden. Damit ist der beantragte Betrag als Kostendach zu verstehen.

Der Stadtrat beschliesst:

1. Für den Springereinsatz bei der ICT-Schule wird eine gebundene Ausgabe über Fr. 77'745.90 zu Lasten der Erfolgsrechnung, Konto 804-3130.50 genehmigt.

2. Es wird folgender Auftrag vergeben:

Arbeitsbereich	Firma	Offertsumme
ICT-Support	Comdat Datasystems AG, Schlieren	Fr. 77'745.90

3. Die Abteilung Finanzen und Liegenschaften wird mit dem Vollzug dieses Beschlusses beauftragt und ermächtigt, den entsprechenden Auftrag zu erteilen.

4. Mitteilung an
- Schulpflege
 - Geschäftsleiter
 - Abteilungsleiterin Bildung und Jugend
 - Abteilungsleiter Finanzen und Liegenschaften
 - ICT-Bereichsleiter
 - Archiv

Status: öffentlich

Stadtrat Schlieren

Markus Bärtschiger
Stadtpräsident

Janine Bron
Stadtschreiberin-Stv.